



## GEMEINSAMER EINSATZ FÜR ÖSTERREICH

Sehr geehrte zukünftige Bundesregierung,

über 120 pharmazeutische Unternehmen sorgen gemeinsam mit ihren Partnern im Gesundheitswesen für eine **bestmögliche medizinische Versorgung** der heimischen Bevölkerung. Sie sind gleichzeitig ein wichtiger Wirtschaftsmotor und wesentlich für den Forschungsstandort Österreich.

Damit Österreich seine Attraktivität als Wirtschafts-, Industrie- und Forschungsstandort nicht verliert, ersuchen wir Sie, in den folgenden Handlungsfeldern die **Weichen in Richtung Zukunft** zu stellen:

- ▷ Ausbau der staatlichen **Forschungsprämie** als attraktiver Anreiz für pharmazeutische Forschung in Österreich.
- ▷ **Nachwuchssicherung** im Bereich MINT – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, denn ohne die Stärkung spezialisierter Ausbildungseinrichtungen kann die medizinische Forschung ihr hohes Niveau nicht halten.
- ▷ Stärkung der **klinischen Forschung** durch Förderung von Innovationsnetzwerken und Entbürokratisierung, denn Wissenschaftler sollen forschen, nicht administrieren.
- ▷ Einführung eines 10-jährigen **Steuerfreibetrags** für Investitionen zum Standortausbau.
- ▷ Ausbau eines **industriefreundlicheren Umfelds**, insbesondere durch Senkung der Lohnnebenkosten, Flexibilisierung des Arbeitszeitrechts und Initiativen zur Aufwertung des Kapitalmarkts.
- ▷ Hebung der **Effizienzpotenziale im österreichischen Gesundheitswesen**, etwa durch eine anreizorientierte und einheitliche Finanzierung, integrierte Versorgungsmodelle und eine stärkere Nutzung von E-Health.
- ▷ Einführung einer **Patientennutzenbewertung** und verbesserter Zugang für Patienten zu innovativen Arzneimitteln.
- ▷ **Faire Preise für Arzneimittel** durch Berücksichtigung der ökonomischen Impulse der heimischen Arzneimittelproduktion.
- ▷ Aufrechterhaltung des ausgewogenen **Patentschutzes für innovative Arzneimittel** in Europa, denn Patentschutz ist ein Motivator für Forschung und damit für Innovation.

All das mit dem Ziel, Patienten in Österreich weiterhin raschen Zugang zu neuesten Arzneimitteln zu gewährleisten.

Zum Wohle Österreichs – zählen Sie auf uns!

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Martin Munte  
Präsident der Pharmig  
Verband der pharmazeutischen Industrie Österreichs



PS: Mehr Informationen zur pharmazeutischen Industrie auf [www.pharmastandort.at](http://www.pharmastandort.at)